



Das Natur-Defizit-Syndrom

Natur-Defizit-Syndrom ist kein medizinischer Ausdruck. Ich verwende ihn, um einen Zustand zu beschreiben, der unsere Kinder und uns selbst betrifft. Für Kinder kommt Natur in vielen Facetten daher. Ein Haustier, das lebt und stirbt, ein Wildwechsel im Wald, geheimnisvolle Ecken in einem verwilderten Grundstück – welche Gestalt sie auch immer hat, sie bietet Kindern eine ältere, größere Welt – losgelöst von den Eltern.

Im Unterschied zum Fernseher raubt Natur keine Zeit – im Gegenteil, sie verstärkt sie. Natur fördert die Kreativität der Kinder, da sie den vollen Einsatz aller Sinne fordert. Gibt man Kindern die Chance, so tragen sie ihre Verwirrung aus der Welt in den Wald, waschen sie in einem Bach, und wenden sie, um zu sehen, was auf der anderen Seite der Verwirrung lebt. In der Natur finden Kinder Freiheit, Fantasie und einen Platz weit weg von der Erwachsenenwelt.

„Ich spiele lieber drinnen, denn da sind all die Steckdosen“, sagt ein Viertklässler. Sicher, vielen Kindern bietet die Natur noch Wunder. Aber für die Anderen ist in der Natur zu spielen unproduktiv, out, uncool, gefährlich und dreckig. Was

hat sich verändert? Ich wuchs als Kind in Frankfurt auf – eine Großstadt! Und wir waren immer draußen. Die „Drinnenspieler“, das waren die Seltamen. Was hat sich verändert?

„Damals gingen auch unsere Eltern noch raus! Das ist der Unterschied“, sagte mir ein Vater nach einem Waldlauf. Sein Sohn knackte unterdessen den High Score von Space Mutants 17. Was hat sich verändert? Ein zehnjähriges Mädchen erzählte von ihrem Platz: „Da war ein Bach im Wald. Ich habe eine Decke mitgenommen und durch die Bäume in den Himmel gesehen. Manchmal bin ich eingeschlafen. Ich fühlte mich frei, konnte machen, was ich wollte und niemand hat mich gestört. Ich war jeden Tag dort. Dann haben sie die Bäume gefällt! Das war, als wenn sie einen Teil von mir abschneiden.“ Was hat sich verändert?

Die Erwachsene – unsere Kultur selbst – erzählt unseren Kindern einerseits von den wundervollen Gaben der Natur. Andererseits sagen viele unserer Handlungen und Nachrichten – insbesondere die, die ohne Worte auskommen – genau das Gegenteil.

Es sollte sich was verändern – denn Kinder „hören“ sehr gut...

Axel Trapp/Wurzeltrapp

Rappel-Post
Gewinnspiel

10 brandneue HUI BUH-Hörspiele zu gewinnen!

Hui Buh ist wieder da! Ab Januar 2008 gibt es die neuen Folgen des einzigen behördlich zugelassenen Gespenstes und ihr könnt die ersten CDs gewinnen. Wovor gruselt es euch am meisten? Verratet es uns in einer e-Mail mit dem Stichwort »HUI BUH« und schickt diese an gewinnspiel@rappel-post.de (Einsendeschluss: 20.01.2008)

Unbedingt lesen! Mit der Wildnis verbunden

VON SUSANNE FISCHER-RIZZI

Kein Naturvolk der Welt hat ein Wort für „Wildnis“. Und wollte man es in ihre Sprache übersetzen, käme dabei so etwas wie „Der heilige Ort, am dem die Sonne die Erde umarmt“ raus. Für Naturvölker existiert nur eine Welt – eine ganzheitliche Weltsicht. Und in dieser Welt fühlen sie sich zu Hause. Wir fühlen uns wohl und heimisch in der Zentralheizungswelt – dahinter beginnt die Wildnis Welt. Viele sehnen sich nach mehr Verbundenheit mit der Natur.

In ihrem neuen Buch nimmt uns Susanne mit auf Reise zu Dingen, die viele verloren glaubten – einfühlsam geschrieben und mit wundervollen Fotos und Illustrationen versehen. So können wir an ihren Erfahrungen teilhaben, schulen unsere Sinne und entdecken die Wildnis in und um uns neu. Ganz besonders Eltern möchte ich dieses Buch ans Herz legen. Viele der Übungen können gemeinsam mit Kindern gemacht werden. Und ich verspreche: Allen die es wagen, ihr werdet viel von euren Kindern lernen.

Axel Trapp

ANZEIGE

DIE LANGENER KINOS

... mehr als nur Film

DIE GROSSE NIKOLAUS PREMIERE

mit

BEE MOVIE - DAS HONIGKOMPLOTT

am 06. Dezember 2007

um 14:45 Uhr und 17:00 Uhr

in Deinen Lichtburg Kinos Langen.

Der Nikolaus hat sich persönlich angekündigt, um Eure Stiefel wieder aufzufüllen.

Außerdem bekommt jedes Kind, daß ein Glas Honig an der Kasse abgibt, eine Gratisportion Popcorn von uns geschenkt.

Mit dem Honig möchten wir den Bedürftigen die Weihnachtszeit versüßen und spenden diesen an die LANGENER TAFEL e.V.



DIE LANGENER KINOS – Eure Kinos im Herzen der Stadt